

# Frauenförderung konkret

Handbuch zur Weiterbildung im Betrieb

Béatrice Stalder et al.

Mit Beiträgen von: Ursula Blaser-Bysäth  
Béatrice Bühlmann  
Anita Fetz  
Esther Kälin Plézer  
Carin Mussmann  
Bennina Orendi  
Christina von Passavant  
Marie-Louise Ries  
Christiane Schiersmann

Redaktion: Béatrice Stalder

Herausgeberinnen: Eidgenössisches Personalamt EPA  
Fachstelle für Gleichberechtigungsfragen des Kantons Zürich FFG  
Fachstelle für Frauenfragen der Stadtverwaltung Zürich FFF

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeberinnen .....	7
Einleitung und Überblick .....	9

---

## Teil I Weiterbildungsmanagement und Chancengleichheit

---

*Béatrice Stalder*

1	Unternehmenswandel und Zukunftssicherung: Potentiale der Gleichstellung nutzen .....	19
1.1	Von Change Management und New Public Management bis Chancengleichheit: Eine Einordnung .....	19
1.2	Personalentwicklung und die Frauen: Kennziffern und Leitlinien .....	23
2	Betriebliche Weiterbildung: Das 7-Schritt-Modell zur Programmentwicklung für die Praxis .....	35
2.1	Bedarfsanalyse .....	39
2.2	Konzeption .....	46
2.3	Planung .....	55
2.4	Durchführung .....	62
2.5	Qualitätssicherung .....	68
2.6	Qualitätskontrolle .....	68
2.7	Weiterentwicklung und Optimierung .....	69
3	Evaluation: Instrumente für die Praxis .....	77
3.1	Grundfragen: Was wann und wie evaluieren? .....	77
3.2	Kursevaluation .....	82
3.2.1	Zwei Instrumente zur Kursevaluation .....	82
3.2.2	Interpretation der Ergebnisse .....	86
3.3	Programmevaluation .....	91
3.3.1	Prinzipien der Programmevaluation .....	91
3.3.2	Instrument zur Programmevaluation .....	93

4	Transfermanagement: Instrumente für Vorgesetzte .....	97
4.1	Trends und Facts zum Transfermanagement .....	97
4.2	Instrumente für die Praxis .....	102
4.2.1	Das MitarbeiterInnen-Gespräch .....	106
4.2.2	Das Transfergespräch .....	112
5	Gleichstellung: In Personal- und Organisationsentwicklung integrieren .....	115
5.1	Ein spiralförmiger Entwicklungsprozess .....	115
5.2	Die Umsetzung in den Betriebsalltag: Eine Managementaufgabe .....	125
5.3	Projekt- und Prozessmanagement: Empfehlungen für die Praxis .....	131
5.3.1	Die Strukturen: Wie Sie sich optimal organisieren .....	131
5.3.2	Die Arbeitsweise: Wie Sie am effizientesten vorwärtskommen .....	135
5.3.3	Konflikte und Widerstand: Wie Sie die richtige Einstellung dazu finden ....	141
5.4	Massnahmenpläne – vernetzt und konkret .....	144

---

## Teil II Erfahrungen aus der Praxis

---

1	Erfahrungen mit frauenspezifischer Bildungsarbeit in Betrieben .....	163
	<i>Marie-Louise Ries</i>	
2	Lernkonzepte massgeschneidert: Von der Praxisberatung bis zur Teamentwicklung .....	177
	<i>Béatrice Bühlmann</i>	
3	Betriebliche Laufbahnentwicklung für Frauen: Ein innovatives, praxisorientiertes Projekt .....	199
	<i>Anita Fetz und Bennina Orendi</i>	
4	Weiterbildung von Basismitarbeiterinnen in multikulturellen Teams .....	215
	<i>Ursula Blaser-Bysäth und Esther Kälin Plézer</i>	
5	Coaching für Führungsfrauen und Frauen in Schlüsselpositionen .....	229
	<i>Christina von Passavant</i>	
6	Sekretariatsentwicklung: Ein Beteiligungs- und Gestaltungsprojekt .....	245
	<i>Carin Mussmann</i>	
7	Organisationsentwicklung: Chance für Frauen in Reorganisationsprozessen .....	263
	<i>Christina von Passavant</i>	

---

8	Frauen und berufliche Weiterbildung – Erfahrungen und neue Projekte: Eine Bilanz aus Deutschland .....	275
	<i>Christiane Schiersmann</i>	

---

### **Teil III Tool-box: Instrumente für die Praxis**

---

*Béatrice Stalder*

1	Kursvorbereitung .....	297
2	Kursevaluation .....	301
3	Programmevaluation .....	315
4	Transfermanagement .....	321
5	Materialien zur Gleichstellung .....	329
	Verzeichnis der Abkürzungen .....	351
	Stichwortverzeichnis .....	351
	Verzeichnis der Herausgeberinnen und Autorinnen .....	354